### Verordnung

über die Vergütung von Dienstleistungen im Steuerverfahren (DStV)

vom 28.10.2009 (Stand 01.01.2020)

Der Regierungsrat des Kantons Bern,

gestützt auf Artikel 150 Absatz 3 des Steuergesetzes vom 21. Mai 2000 (StG¹¹), auf Antrag der Finanzdirektion,

beschliesst:

### 1 Gegenstand und Grundsätze

#### Art. 1

- <sup>1</sup> Diese Verordnung regelt die Vergütung von Dienstleistungen, welche der Kanton und die Gemeinden im Bereich der Steuern erbringen.
- <sup>2</sup> Die Vergütungen für das betreffende Jahr werden jeweils Mitte des Jahres in Rechnung gestellt bzw. überwiesen.
- <sup>3</sup> Für die Berechnung der Vergütungen sind die Verhältnisse am Ende des Vorjahres (31.12.) massgeblich.
- Vergütungen nach Artikel 2 werden erst Mitte des Folgejahres in Rechnung gestellt. Für die Berechnung dieser Vergütungen sind die Verhältnisse am Ende des Jahres (31.12.) massgeblich. \*
- <sup>5</sup> Die Stellung eingetragener Partnerinnen oder Partner entspricht in dieser Verordnung derjenigen von Ehegatten.<sup>2)</sup>
- <sup>6</sup> Wo sich die Vergütung nach der Anzahl steuerpflichtiger natürlicher Personen bemisst, zählen Personen, deren Einkommen und Vermögen nach den Artikeln 10 und 10a StG zusammengerechnet werden (Ehegatten, eingetragene Partnerinnen und Partner, Eltern mit minderjährigen Kindern), nur als eine einzige steuerpflichtige Person.<sup>3)</sup>

<sup>1)</sup> BSG 661.11

<sup>&</sup>lt;sup>2)</sup> Die Absätze 5 und 6 entsprechen den bisherigen Absätzen 4 und 5

<sup>&</sup>lt;sup>3)</sup> Die Absätze 5 und 6 entsprechen den bisherigen Absätzen 4 und 5

<sup>\*</sup> Änderungstabellen am Schluss des Erlasses

#### 2 Vergütungen im ordentlichen Verfahren

#### Art. 2 Grundgebühr

<sup>1</sup> Die Gemeinden bezahlen dem Kanton pro steuerpflichtige juristische oder natürliche Person einen Betrag von 18.00 Franken. \*

<sup>2</sup> Die Gemeinden Bern, Biel und Thun, die für den Kanton nach Artikel 5 Inkassoaufgaben übernehmen, bezahlen dem Kanton pro steuerpflichtige juristische oder natürliche Person einen Betrag von 13.50 Franken. \*

#### Art. 3 Registerführung

<sup>1</sup> Gemeinden, welche die Steuerregisterführung für natürliche Personen durch den Kanton oder eine andere Gemeinde vornehmen lassen, bezahlen pro steuerpflichtige natürliche Person 3 Franken.

#### Art. 4 Erfassung von Steuererklärungen

<sup>1</sup> Gemeinden, die in der Funktion einer Kompetenzgemeinde die Erfassung von eingereichten Steuererklärungen vornehmen, erhalten von den ihnen zugewiesenen Gemeinden 5 Franken pro erfasster Steuererklärung. \*

#### Art. 5 Bezug

<sup>1</sup> Die Gemeinden Bern, Biel und Thun erhalten für den Steuerbezug vom Kanton pro steuerpflichtige juristische oder natürliche Person 13.50 Franken. \*

#### Art. 6 Erlass

<sup>1</sup> Gemeinden, welche die Funktion einer Erlassgemeinde ausüben, erhalten vom Kanton pro Erlassgesuch pauschal 130 Franken. \*

#### 3 Vergütungen im Quellensteuerverfahren

### Art. 7 Registerführung

<sup>1</sup> Jede Gemeinde erhält für die Registerführung vom Kanton pro quellenbesteuerte Person, welche in der Vergütungsperiode in ihrer Gemeinde steuerpflichtig gewesen ist, 3 Franken.

Art. 8-9 \* ...

**661.113** 

### 4 Vergütungen im amtlichen Bewertungsverfahren \*

#### Art. 10 \*

<sup>1</sup> Die Gemeinden bezahlen dem Kanton einen festen Betrag pro Grundstückmutation.

### 4a Vergütungen für Liegenschaftssteuern inkl. Schwellentelle \*

#### Art. 10a \*

<sup>1</sup> Die Gemeinden bezahlen dem Kanton einen festen Betrag von 1.30 Franken pro produzierte Liegenschaftssteuerrechnung (inkl. Schwellentelle).

#### 5 Schlussbestimmungen

#### Art. 11 Aufhebung eines Erlasses

<sup>1</sup> Die Verordnung vom 12. Dezember 2001 über die Vergütung von Dienstleistungen im Steuerverfahren (DStV<sup>4)</sup>) wird aufgehoben.

#### Art. 12 Inkrafttreten

### A1 Anhang 1: Ansätze für Grundstückmutationen (Art. 10 Abs. 2)

## Art. A1-1

1

Code	Mutationsgrund	Ansätze	
00	Allgemeine Neubewertung	0	
01	Neubau	3	
02	Umbau	3	
03	Anbau	3	
04	Anbau/Umbau	3	

<sup>4)</sup> BSG 661.113

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Der Betrag pro Grundstückmutation beträgt das Null- bis Dreifache von 6.20 Franken. Massgeblich sind die Ansätze im Anhang.

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2010 in Kraft.

Code	Mutationsgrund	Ansätze	
05	Ausbau	3	
06	Neuinstallation	3	
07	Ausbau/Neuinstallation	3	
08	Abbruch (auch Brandfall)	3	
09	Teilabbruch/Wiederaufbau	3	
10	Renovation/Wiederherstellung	3	
11	Nutzungsänderung	3	
12	Nutzungsänderung Landwirt- schaft/Nichtlandwirtschaft	3	
13	Änderung des Bestandes	1	
14	Änderung der Bauzone	3	
15	Änderung des Erschliessungsgrades	3	
16	Bewertungsänderung nach Art. 57 StG	3	
17	Änderung nach Art. 183 Abs. 2 StG	3	
20	Änderung der Objektbezeichnung	0	
21	Änderung der Gebäudenum- mer	0	
22	Vereinigung von Gebäudenum- mern	0	
23	Änderung des Art-Codes	0	
24	Änderung der Detailflächen 0		
25	Neuaufnahme der Gebäude- nummer	0	

Code	Mutationsgrund	Ansätze	
26	Vereinigung von Grundstücken	0	
27	Änderung der Totalfläche 1		
28	Dienstbarkeitserrichtung 1		
29	Dienstbarkeitslöschung	1	
30	Grundstück-Widmung (Anmer- kungsgrundstück)	1	
31	Grundstückentwidmung	1	
32	Begründung von Stockwerkeigentum	3	
33	Aufhebung von Stockwerkeigentum	3	
34	Errichtung von Miteigentum (indexiert)	1	
35	Löschung von Miteigentum (indexiert)	1	
36	Änderung des Grundstückverteilers	1	
37	Namensänderung (kein Einspracherecht)	1	
38	Änderung im Steuerregister (kein Einspracherecht)	0	
39	Änderung der Adressdaten	0	
41	Parzellierung	1	
42	Löschen der Gebäudenummer 0		
43	Änderung der Betriebsgrösse 3		
44	Bewertungsänderung nach Art. 58 Abs. 2 StG	3	

Code	Mutationsgrund	Ansätze	
45	Handänderung interner Anteile (kein Einspracherecht)	1	
46	Änderung der Miteigentumsanteile (kein Einspracherecht)	1	
47	Änderung von Stockwerkeigentum	3	
49	Bewertungstechnische Änderungen	1	
50	Neubewertung nach Art. 181 bzw. 183 StG	3	
51	Änderung im Vermessungs- werk	1	
52	Veränderung Rechte/Lasten	1	
53	Landumlegung	1	
54	Noch zu bewerten	0	
56	Grundbuchmeldung/Registe- rereignis ohne Ausdruck	0	
60	Sanierung/Renovation nicht nachbewertet	1	
61 *	Allgemeine Neubewertung noch ausstehend	0	
66 *	Allgemeine Neubewertung 2020	0	
70	Hauptrevision	0	
71	Gemeindefusion (kein Einspracherecht)	0	
72 *	Generelle Mietwertanpassung	0	
76	Grundstück-Neuzugang	3	

Code	Mutationsgrund	Ansätze
77	Handänderung (kein Einspracherecht)	1
78	EDV-technische Änderung oh- ne Werteinfluss	0
79	Verfügung nach Art. 181 Abs. 4 StG	3
80	Einspracheentscheid	3
81	Rekursentscheid	3
82	Verwaltungsgerichtsentscheid	3
83	EDV-technische Änderung oh- ne Ausdruck	0
89	Neue Verfügung nach VRPG	0
90	Bundesgerichtsentscheid	0
91	Einspracheentscheid, neue Verfügung nach VRPG	0
93	Mietwertausscheidung	1
94	Adressänderung mit Mietwertausscheidung	1
96	Statistik 0	
97	Adresse zu Mietwert 0	
98	Erfassen/Löschen Code ver- mietet	0

# T1 Übergangsbestimmung der Änderung vom 19.09.2018 \*

#### Art. T1-1 \*

<sup>&</sup>lt;sup>1</sup> Artikel 5 Absatz 1 ist ab dem 1. Januar 2020 anwendbar.

<sup>&</sup>lt;sup>2</sup> Die Artikel 8 und 9 sind bis am 31. Dezember 2019 anwendbar.

Bern, 28. Oktober 2009

Im Namen des Regierungsrates Der Präsident: Käser Der Staatsschreiber: Nuspliger

### Änderungstabelle - nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	BAG-Fundstelle
28.10.2009	01.01.2010	Erlass	Erstfassung	09-132
22.12.2010	01.01.2010	Art. 1 Abs. 4	geändert	11-9
06.04.2011	01.07.2011	Titel 4	eingefügt	11-38
06.04.2011	01.07.2011	Art. 10	geändert	11-38
06.04.2011	01.07.2011	Titel 4a	eingefügt	11-38
06.04.2011	01.07.2011	Art. 10a	eingefügt	11-38
19.09.2018	01.01.2019	Art. 5 Abs. 1	geändert	18-068
19.09.2018	01.01.2019	Art. 8	aufgehoben	18-068
19.09.2018	01.01.2019	Art. 9	aufgehoben	18-068
19.09.2018	01.01.2019	Art. A1-1 Abs. 1, Tabelle, "61"	eingefügt	18-068
19.09.2018	01.01.2019	Art. A1-1 Abs. 1, Tabelle, "66"	eingefügt	18-068
19.09.2018	01.01.2019	Art. A1-1 Abs. 1, Tabelle, "72"	eingefügt	18-068
19.09.2018	01.01.2019	Titel T1	eingefügt	18-068
19.09.2018	01.01.2019	Art. T1-1	eingefügt	18-068
04.09.2019	01.01.2020	Art. 2 Abs. 1	geändert	19-048
04.09.2019	01.01.2020	Art. 2 Abs. 2	geändert	19-048
04.09.2019	01.01.2020	Art. 4 Abs. 1	geändert	19-048
04.09.2019	01.01.2020	Art. 6 Abs. 1	geändert	19-048

### Änderungstabelle - nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	BAG-Fundstelle
Erlass	28.10.2009	01.01.2010	Erstfassung	09-132
Art. 1 Abs. 4	22.12.2010	01.01.2010	geändert	11-9
Art. 2 Abs. 1	04.09.2019	01.01.2020	geändert	19-048
Art. 2 Abs. 2	04.09.2019	01.01.2020	geändert	19-048
Art. 4 Abs. 1	04.09.2019	01.01.2020	geändert	19-048
Art. 5 Abs. 1	19.09.2018	01.01.2019	geändert	18-068
Art. 6 Abs. 1	04.09.2019	01.01.2020	geändert	19-048
Art. 8	19.09.2018	01.01.2019	aufgehoben	18-068
Art. 9	19.09.2018	01.01.2019	aufgehoben	18-068
Titel 4	06.04.2011	01.07.2011	eingefügt	11-38
Art. 10	06.04.2011	01.07.2011	geändert	11-38
Titel 4a	06.04.2011	01.07.2011	eingefügt	11-38
Art. 10a	06.04.2011	01.07.2011	eingefügt	11-38
Art. A1-1 Abs. 1, Tabelle, "61"	19.09.2018	01.01.2019	eingefügt	18-068
Art. A1-1 Abs. 1, Tabelle, "66"	19.09.2018	01.01.2019	eingefügt	18-068
Art. A1-1 Abs. 1, Tabelle, "72"	19.09.2018	01.01.2019	eingefügt	18-068
Titel T1	19.09.2018	01.01.2019	eingefügt	18-068
Art. T1-1	19.09.2018	01.01.2019	eingefügt	18-068